

# Everyday the same

Von Kunagi

## Kapitel 2: Forever alone?

Everyday the same – Forever alone?

Dein Leben eine einzige Lüge?

Ja, so könnte man es wohl nennen, denn jeden Tag ist es das Gleiche. Jeden Tag belügst und täuschst du all erneut, auch dich. Wann du wohl damit angefangen hast? Seit wann verstellst du dich? Wie lang du dein wahres Ich wohl schon unterdrückst?

Du bist lieb, nett, hilfsbereit, man könnte dich mit einem Engel vergleichen. Doch das bist du nicht, das ist nicht dein wahres Ich.

Die Menschen in deiner Nähe mögen dich für diese Art, doch niemand weiß wie du wirklich bist. Wie sollten sie auch, denn wie die Engel, die niemand sieht, zeigst du Anderen auch nicht wie du bist. Hast du Angst niemand würde dich mehr mögen?

Jemand der nicht wie die Anderen ist, sich nicht so verhält wie man es will, hat in einer Gruppe nichts zu suchen, Er wird ein Ausgestoßener, ein Außenseiter. Er bleibt allein, vielleicht für immer. Doch jemand der sich dem Gruppenzwang unterwirft wird auf ewig einsam bleiben. Wird nie erfahren was es bedeutet, wenn jemand einen so mag wie man wirklich ist.

Ist es das was dich ängstigt? Hast du Angst, als Außenseiter zu gelten und einsam zu bleiben, vielleicht sogar für immer?

Wie ein Engel sich an seine Flügel klammert, so hältst du an deinem momentanen Leben fest. Ein Leben bestehend aus einer einzigen Lüge. Eine Lüge die einsam macht, die dich von innen heraus auffrisst, deine Seele zerstört. Jeden Tag, jeden Monat, Jahr um Jahr ist es das Gleiche, es frisst deine Seele auf bis sie vollkommen verschwunden ist.

Ein Engel ohne Flügel ist wie ein Mensch ohne Seele. Hass, Trauer, Neid, Völlerei gehören zu den Gefühlen die man den Engeln verbot. Gefühle die du nie zu zeigen versuchst, genau wie der Engel. Doch was hindert dich daran diese Gefühle zu zeigen? Es ist der Gruppenzwang, von dem du sagtest, dass du ihn hasst. Doch hast du dich diesem ergeben, deine Worte waren eine Lüge. Was kann man dir noch glauben? War alles was du sagtest gelogen? Das Lügen wurde den Engeln verboten, doch Tag für Tag belügen sie sich, genau wie du.

Schwarze Flügel, das Symbol der gefallenen Engel, die sich nicht an die Regeln hielten und verstoßen wurden, und das nur weil sie ihr wahres Ich nicht unterdrückten. Diese Engel haben erfahren, was es heißt wirklich zu leben. Wann ist es bei dir soweit? Wann werden sich deine schneeweißen Federn den Schatten beugen, welche sie überziehen? Wie lang wird es noch dauern bis auch du schwarze Flügel, das Symbol der Verstossenen, trägst? Der schwarze Glanz der sich über meine Federn erstreckt

hat meine Flügel verfärbt. Ich habe erfahren wie es ist zu Leben. Nun bist du an der Reihe, zeig mir und den anderen Gefallenen wie du wirklich bist, lerne was es heißt zu leben und wahre Freunde zu besitzen.

Jeden Tag, war es immer derselbe Morgen den du sahst, doch jetzt, wo deine Flügel sich verfärben wird jeder Morgen und jeder Tag ein anderer sein.